



**28. Februar  
bis 8. März  
im 2019  
Filmhaus  
Nürnberg**  
Königstr. 93, Nürnberg



Frauenleben heute sind vielfältig, dennoch kommen in den Medien immer noch wenige Frauen vor, die nicht stereotypen Rollenklischees entsprechen. Da Medien unsere Vorstellung der Welt mitprägen, ist es deshalb umso wichtiger, Frauenleben in all seiner Vielfalt zu zeigen. Das MuFFFiN hat für die 8. FrauenFilmTage Filme ausgewählt, die ungewöhnliche, engagierte, kreative Frauen zeigen, Frauen die eben nicht den gängigen Klischees entsprechen.

Mit Freude begleite ich deshalb als Schirmfrau die Frauenfilm-tage.

Prof. Dr. Julia Lehner  
Kulturreferentin der Stadt Nürnberg

**Eintrittspreise 7€**

4,50 € mit Filmhaus-Freunde-Karte / Nürnbergpass  
Reservierungen: 0911- 231 73 40

## Programm der 8. Frauenfilm-tage

**Donnerstag 28.2.2019**

18:00 ERÖFFNUNG Filmhaus-Foyer im KunstKulturQuartier  
18:30 DER SUBJEKTIVE FAKTOR

**Freitag 01.03.2019**

19:00 MELANIE & Filmgespräch mit Susanne Helmer

**Samstag 02.03.2019**

17:00 EVERYTHING BUT OOM-PA-PA  
19:00 MONIKA HAUSER - EIN PORTRAIT

**Sonntag 03.03.2019**

17:00 EMBRACE - DU BIST SCHÖN  
19:00 THE MISEDUCATION OF CAMERON POST

**Montag 04.03.2019**

17:00 MELANIE  
19:00 I AM NOT A WITCH

**Dienstag 05.03.2019**

17:00 MONIKA HAUSER - EIN PORTRAIT  
20:45 EVERYTHING BUT OOM-PA-PA

**Mittwoch 06.03.2019**

19:00 HIDDEN FIGURES - UNERKANNTE HELDINNEN  
21:15 THE MISEDUCATION OF CAMERON POST

**Donnerstag 07.03.2019**

17:00 I AM NOT A WITCH  
19:00 EMBRACE - DU BIST SCHÖN

**Freitag 08.03.2019**

17:00 HIDDEN FIGURES - UNERKANNTE HELDINNEN

### Täglich

YOURS IN SISTERHOOD  
28.02. um 21:15  
01.03. um 17:00 + 21:00  
02.03. um 21:00  
03.03. um 11:00 + 21:00  
04.03. um 21:00  
05.03. um 18:45  
06.03. um 17:00  
07.03. um 20:45  
08.03. um 19:15

Bei jedem Film sind Mitarbeiterinnen der MuFFFiN-Institutionen für Fragen und Diskussion anwesend.



## DER SUBJEKTIVE FAKTOR

DE 1980/81, 138 Min., Regie: Helke Sander

In einer Mischung aus Spielfilm und Dokumentarszenen erzählt der Film von den Anfängen der „Neuen Frauenbewegung“ in Deutschland in den späten 60er Jahren.

Im Mittelpunkt steht eine junge Studentin, die sich immer stärker für die Frauenbewegung zu engagieren beginnt. Sie beginnt, ihre eigene Unterdrückung zu erforschen, stößt aber bei ihren männlichen Kommilitonen nur auf Gleichgültigkeit und wendet sich an andere Frauen. Dabei liegt das Augenmerk des Films nicht allein auf den Initiativen der Frauen selbst, sondern ebenso sehr auf den gesellschaftlichen Umständen, aus denen sie hervorgingen.

**Termin:**  
Donnerstag 28.02.2019 um 18:30 Uhr



## YOURS IN SISTERHOOD

US 2018, 101 Min., Doku, OmU, Regie: Irene Lusztig

„There is more than one way to be a feminist“ heißt es einmal in „Yours In Sisterhood“ und kaum ein Film bringt diese Botschaft deutlicher auf die große Leinwand als dieses feministische Kinomanifest. Dabei verkündet niemand darin irgendeine Agenda. Vielmehr formiert sich ein vielstimmiger Chor unterschiedlichster Lebensrealitäten und Anschauungen. Rund 40 Jahre später lesen Frauen unveröffentlichte Leserbriefe, die einst an die feministische Zeitschrift „Ms. Magazine“ geschickt wurden. Die Aktualität der Briefe berührt und bestürzt zu gleich.

**Termine:** Donnerstag 28.02.2019 um 21:15 Uhr  
Freitag 01.03.2019 um 17:00 Uhr und 21:00 Uhr  
Samstag 02.03.2019 um 21:00 Uhr  
Sonntag 03.03.2019 um 11:00 Uhr und 21:00 Uhr  
Montag 04.03.2019 um 21:00 Uhr  
Dienstag 05.03.2019 um 18:45 Uhr  
Mittwoch 06.03.2019 um 17:00 Uhr  
Donnerstag 07.03.2019 um 20:45 Uhr  
Freitag 08.03.2019 um 19:15 Uhr



## MELANIE - ein Modell aus dem Quelle-Katalog

NL 2016, 73 Min., Doku, Regie: Susanne Helmer

„Es war einmal diese Frau, die unter einer Trockenhaube fotografiert wurde.“ Auf einem Flohmarkt im Sauerland fällt Susanne Helmer die Schackel einer Föhnhaube aus den 1970er Jahren in die Hände. Das darauf abgebildete Modell sieht jung aus und schüchtern - „nicht so, als sei es ihr Ziel, im Leben ein Fotomodell zu sein“. Eine Suche nach der Unbekannten beginnt. Parallel zeigt Susanne Helmer eine fiktive und die echte Biographie. Zwei Handlungsstränge voller Familienfotos, Spielszenen und Dokumentarszenen bilden einen humorvollen Film, der uns die Quelle-Modewelten und das Ambiente der 70er und 80er Jahre und die darin zum Ausdruck kommenden Geschlechterverhältnisse zeigt.

**Termine:** Freitag 01.03.2019 um 19:00 Uhr  
Zu Gast: Susanne Helmer im Gespräch mit Christiane Schleindl  
Montag 04.03.2019 um 17:00 Uhr

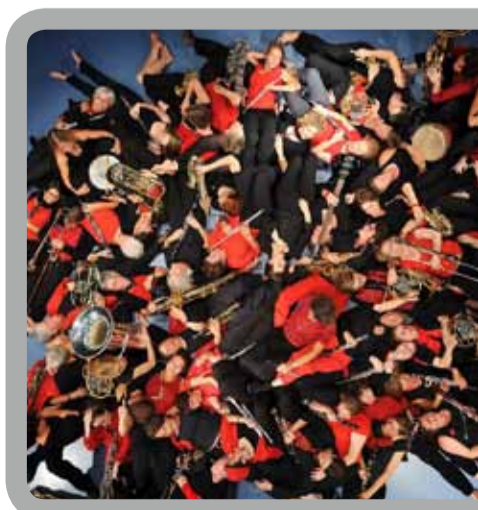


## EVERYTHING BUT OOM-PA-PA - DAS FRAUENBLASORCHESTER BERLIN

DE 2015, 70 Min., Doku, Regie: Kerstin Polte & Dagmar Jäger

Zwischen Tuba und Piccoloflöte treffen in Berlin-Kreuzberg jeden Dienstag 66 Frauen, 21 Instrumente und die unterschiedlichsten weiblichen Biografien und Lebensentwürfe aufeinander, um gemeinsam zu musizieren.

Das Frauenorchester ist ein Stück gelebte Solidarität und Freude an gemeinschaftlichem Engagement. Ein Ort, an dem Laienmusikerinnen es schaffen, etwas Großartiges gemeinsam auf die Beine zu stellen und auf die Bühne zu bringen - gerade weil sie sich nicht verbiegen, sondern sich in jedem Moment selber treu bleiben.



**Termine:** Samstag 02.03.2019 um 17:00 Uhr  
Dienstag 05.03.2019 um 20:45 Uhr



## MONIKA HAUSER - EIN PORTRAIT

DE 2016, 82 Min., Doku, Regie: Evi Oberkofler und Edith Eisenstecken

Monika Hauser ist Gynäkologin und Gründerin der Frauenrechtsorganisation medica mondiale. Sie kämpft seit 25 Jahren gegen sexualisierte Gewalt und deren politische Instrumentalisierung. Der Film zeigt Gespräche mit der Porträtierten und Frauen aus den internationalen Netzwerken. In animierten Sequenzen werden auch Zitate von Frauen eingebunden, die Gewalt erfahren haben, dazwischen malerische Landschaftsaufnahmen.

Der Film folgt Monika Hauser bei einem Rückblick auf ihr Werk und begleitet sie in ihrem Arbeitsalltag. Die Zuschauerinnen nehmen teil an den Motiven und dem Engagement dieser mutigen Frau.

**Termine:** Samstag 02.03.2019 um 19:00 Uhr  
Dienstag 05.03.2019 um 17:00 Uhr



Anschließend Gesprächsrunde mit Mitarbeiterinnen von Aura, frauenberatung und dem Frauenhaus.

## EMBRACE - DU BIST SCHÖN

US/AU/CA/DE u.a. 2016, 86 Min., Doku, OmU, Regie: Taryn Brumfitt

Medien, Werbung und Gesellschaft geben ein Körperbild vor, nach dem wir uns und andere bewerten und meist verurteilen. Die australische Fotografin und dreifache Mutter Taryn Brumfitt postete ein ungewöhnliches Vorher/Nachher-Foto ihres fast nackten Körpers auf Facebook.

Sie befreite sich selbst von dem Streben nach dem „perfekten“ Körper und begibt sich schließlich auf eine Reise, um herauszufinden, warum so viele Frauen ihren Körper nicht mögen. Sie trifft auf Frauen, die ihre ganz eigenen Erfahrungen mit Bodyshaming und Körperwahrnehmung haben. Taryns Botschaft lautet: Liebe deinen Körper wie er ist, er ist der einzige, den Du hast!



**Termine:**  
Sonntag 03.03.2019 um 17:00 Uhr  
Donnerstag 07.03.2019 um 19:00 Uhr

Anschließend Gesprächsrunde mit Mitarbeiterinnen dick+dünn und dem FMGZ.

## THE MISEDUCATION OF CAMERON POST

US 2018, 90 Min., OmU, Regie: Desiree Akhavan



Die USA in den 1990er Jahren: Cameron Post ist eine ganz normale Schülerin an einer High School. Doch als sie nach dem Abschlussball dabei erwischt wird, wie sie mit ihrer Freundin in einem Auto rummacht, wird sie Hals über Kopf in ein christliches Umerziehungslager geschickt, wo sie - mit Gottes Hilfe - auf den „richtigen“ also heterosexuellen Weg zurückgebracht werden soll. Desiree Akhavan zweiter Spielfilm gewann den Hauptpreis des renommierten Sundance Film Festivals 2018.

**Termine:** Sonntag 03.03.2019 um 19:00 Uhr  
Mittwoch 06.03.2019 um 21:15 Uhr



## I AM NOT A WITCH

GB/FR/ZM 2017, 94 Min., OmU, Regie: Rungano Nyoni

Shula ist zwar noch keine zehn Jahre alt, verfügt aber schon über magische Kräfte. Das meint jedenfalls das Tribunal, das dem Mädchen nach einem nichtigen Vorfall im Heimatdorf Zauberei unterstellt - und Shula in ein Hexencamp schickt. Dort wird sie mit anderen Frauen an einem weißen Band angebunden, so dass sie arbeiten, aber nicht davonfliegen kann. Eine Flucht birgt das Risiko in eine Ziege verwandelt zu werden. In eindringlich komponierten Bildern zeigt die in Sambia geborene Regisseurin Runano Nyoni in ihrem Spielfilmdebüt die patriarchale Gesellschaft ihres Geburtslandes aus Sicht eines Mädchens.



**Termine:**  
Montag 04.03.2019 um 19:00 Uhr  
Donnerstag 07.03.2019 um 17:00 Uhr

## HIDDEN FIGURES - UNERKANNTHE HELDINNEN

US 2017, 127 Min., Regie: Theodore Melfi



USA 1962: Zeit der Rassentrennung und des Weltraumwettrüstens. Die NASA beschäftigte eine Gruppe von Afroamerikanerinnen für die Grundberechnungen, die den Flug ins All erst ermöglichen. Die Namen der weißen, männlichen Astronauten dieser Missionen stehen in allen Geschichtsbüchern. Der weibliche Think Tank hinter dieser historischen Leistung ist weitgehend unbekannt. Katherine Johnson, Mary Jackson und Dorothy Vaughn sind die Brains im Verborgenen.



Der Film zeigt den Beginn der Raumfahrt aus einer ungewöhnlichen, weil weiblichen und afroamerikanischen Perspektive.

**Termine:**  
Mittwoch 06.03.2019 um 19:00 Uhr  
Freitag 08.03.2019 um 17:00 Uhr

## Das FMGZ zeigt zusätzlich ENDO WHAT?

US 2016, 55 Min., Doku, OmU, Regie: Shannon Cohn

Eine Dokumentation über Endometriose, einer Erkrankung mit oft sehr starken Schmerzen, die viele Frauen betrifft, aber immer noch sehr spät diagnostiziert wird. Frauen erzählen über ihre Erfahrungen mit der Erkrankung und ihrem Leidensweg durch Kliniken und Praxen. Darüber hinaus kommen ÄrztInnen zu Wort, die über die Behandlung und den Umgang mit der Krankheit aus ärztlicher Sicht berichten.

**Diese Veranstaltung ist exklusiv für Frauen und Mädchen.**  
**Termin:** Donnerstag, 14.03.2019 um 19.00 Uhr + Diskussion.  
**Ort:** FMGZ, Fürther Str. 154 Rückgebäude, 90429 Nürnberg  
Eintritt: 7€



Weitere Informationen unter [www.frauen-in-nuernberg.de](http://www.frauen-in-nuernberg.de)

Design: Silvia Günther - [www.formsicher.de](http://www.formsicher.de); V.i.S.d.P.: MuFFFiN Orga Team FFT Steffi Walter Tel.: 3 78 88 78

Im Netzwerk MuFFFiN sind vertreten: AURA e.V., Fachberatung für Frauen mit Essstörungen/dick und dünn e.V., Frauen & Mädchen Gesundheitszentrum e.V., Frauenhaus Nürnberg und Beratungsstelle des Frauenhauses, Frauen in der Einen Welt e.V., frauenBeratung nürnberg e.V., Frauenverband Courage, FrauenZimmer, IMEDANA e.V./Internationales Frauencafé, Internationales Frauen- und Mädchenzentrum e.V., IN VIA KOFIZA, JadwiGa, Kassandra e.V., Lilith e.V., Mädchentreff e.V., Migrantinnen Netzwerk Bayern e.V., Wildwasser e.V.

Unterstützende der Frauenfilmtage: Kulturreferat Stadt Nürnberg, AGENDA 21, wbg Nürnberg GmbH, Filmhaus Nürnberg